

01.11.2016 - 14:09 Uhr

## Helsana schenkt dem Kinderspital Zürich zwei Avatare



Soziales Engagement ist für Helsana eine Herzensangelegenheit. Deshalb engagiert sich Helsana für das Projekt Avatar und leistet damit einen wichtigen Beitrag zur sozialen Integration kranker Kinder. Mit der Schenkung zweier Avatare ermöglicht Helsana dem Kinderspital Zürich, jungen Patienten während eines langen Spitalaufenthalts den Kontakt zu Schule und Elternhaus zu vereinfachen.

Trotz Krankheit nichts verpassen: Dank Avatar-Roboter Nao bleiben Kinder und Jugendliche selbst während eines langen Spitalaufenthalts mit der Schule und ihrem Zuhause verbunden. Nao vertritt das Kind vor Ort und ermöglicht ihm dadurch, in Echtzeit «anwesend» zu sein und «live» am Schulunterricht teilzunehmen.

Helsana unterstützt das Projekt Avatar seit 2016 als Goldpartner Schweiz. Im Rahmen dieses Engagements schenkt Helsana jedes Jahr Avatare an ausgesuchte Spitäler. Heute übergab Jürg Stupp, Leiter Marketing & Vertrieb, die ersten beiden Avatare ans Kinderspital Zürich. «Mit der Übergabe dieser Avatare bieten wir dem Spital die Möglichkeit, den kleinen Patienten während eines langen Spitalaufenthalts ein Stückchen Normalität zu schenken», freut sich Jürg Stupp.

## Helsana-Engagements

Mit ausgewählten Partnerschaften aus dem sozialen, präventiven oder informativen Bereich setzen wir uns für die Gesellschaft ein und stellen unser Engagement fürs Leben unter Beweis.

Soziales Engagement ist für Helsana eine Herzensangelegenheit. Dies gilt auch für das Sponsoring. Deshalb engagieren wir uns für Entwicklungen und Innovationen im Gesundheitsbereich. Ein Beispiel hierfür ist das Projekt Avatar. «Mit einer langfristigen Partnerschaft wollen wir dieses Projekt gemeinsam weiterentwickeln» sagt der Leiter Live Experience Yves Ekmann. «Dank Avatar leisten wir einen wichtigen Beitrag zur sozialen Integration kranker Kinder. Damit wollen wir nicht nur unterstützen, sondern unser Versprechen 'Engagiert für das Leben' einlösen.»

Lesen Sie mehr unter: www.helsana.ch/sponsoring

Helsana - engagiert für das Leben

Die Helsana-Gruppe engagiert sich als vertrauenswürdige Schweizer Kranken- und Unfallversicherung für die Gesundheit und Vorsorge von Privaten und Unternehmen. Das Unternehmen ist eine nicht börsenkotierte Aktiengesellschaft und als Holding organisiert. Unter dem Holdingdach betreiben die Gesellschaften Helsana, Progrès, Sansan und Avanex das operative Geschäft. Helsana beschäftigt schweizweit über 3000 Mitarbeitende und nimmt mit einem Prämienvolumen von sechs Milliarden Franken im Schweizer Versicherungsmarkt eine führende Position ein.

Helsana schützt 1,9 Millionen Menschen gegen die finanziellen Folgen von Krankheit, Unfall, Mutterschaft und Pflegebedürftigkeit im Alter. Mit einem breiten Angebot in den Bereichen Grund-, Zusatz- und Unfallversicherung engagiert sich Helsana für das Leben jedes Einzelnen.

Für 50 000 Firmen und Verbände mit insgesamt 678 000 Versicherten entwickelt Helsana Versicherungslösungen zur Abfederung der wirtschaftlichen Folgen krankheits- oder unfallbedingter Absenzen.

Für weitere Auskünfte:

Helsana-Medienstelle Telefon +41 43 340 12 12 media.relations@helsana.ch

Diese Medienmitteilung finden Sie auch im Mediencorner unter www.helsana.ch/media

## Medieninhalte



Jürg Stupp, Leiter Marketing und Vertrieb Helsana, übergibt mit Freude Prof. Dr. med. Felix Niggli, Stv. Klinikdirektor Kinderspital Zürich, zwei Roboter-Avatare. Weiterer Text über ots und www.presseportal.ch/de/nr/100004725 / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke honorarfrei. Veröffentlichung bitte unter Quellenangabe: "obs/Helsana Gruppe/Claudia Kurt"



Jürg Stupp zeigt Prof. Dr. med. Felix Niggli die vielfältigen Funktionen des Avatars Nao. Weiterer Text über ots und www.presseportal.ch/de/nr/100004725 / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke honorarfrei. Veröffentlichung bitte unter Quellenangabe: "obs/Helsana Gruppe/Claudia Kurt"

Diese Meldung kann unter <a href="https://www.presseportal.ch/de/pm/100004725/100794988">https://www.presseportal.ch/de/pm/100004725/100794988</a> abgerufen werden.